

Zusammenfassung des Monatstreffens November am 30.11.2016

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Aktuelle Informationen – auch aus dem KV
2. Anfrage zum geplanten Wanderweg der Naturfreunde
3. Vogelgrippeausbruch 2016: Stand der Dinge und Standpunkt des NABU
4. Sonstiges + aktuelle Beobachtungen

Es ist das letzte Monatstreffen in diesem Jahr, im Dezember treffen wir uns zu unserem traditionellen Weihnachtsessen am 16.12. um 19:00 Uhr Gasthaus „Grüner Baum“ in Nonrod.

Zu TOP 1:

- Bernd S. berichtet aus dem Kreisverband
 - Infomaterial zu verschiedenen Naturschutzthemen wird verteilt.
 - Informationen zur „Stunde der Wintervögel“ vom 6. – 8. 1. 2017
 - Informationen zum Vogel des Jahres 2017, dem Waldkauz.
 - Vorstellen der HGON-Liste zu „bemerkenswerten Beobachtungen in 2016 verbunden mit der Bitte, ihm solche mit Ort, Datum und Uhrzeit zu melden.
- Klaus Schw. berichtet über das Verhören des Uhus im Bereich Riedbusch. Die Paarungszeit des Uhus beginnt Anfang Januar, so dass während dieser Zeit vermehrt Rufe evtl. auch von Brutpaaren zu hören sein werden.
- Werner B. berichtet über die für 2018 geplante Sanierung des Bollwerks. In 2017 sollen möglichst viele Feinabstimmungen bzgl. notwendiger Schutzmaßnahmen besprochen werden. Die örtliche NABU-Gruppe werde von der UNB einbezogen. Das bedeutet für uns, dass wir Artenvorkommen erfassen sollten. Die Vogelstimmenwanderung 2017 soll unter Führung von Herrn Müller in diesem Bereich durchgeführt werden.
- Raimund S. berichtet über die zu verlängernde Versicherung für Vorstandsmitglieder; er wird dies in die Wege leiten. Bei Arbeitseinsätzen sind alle Aktiven unfallversichert.
- Werner B. berichtet über ein Sonderprogramm für HALM-Teilnehmer. In diesem Rahmen hat er 6 Nisthilfen für den Gartenrotschwanz bestellt. Wally Schw. wird diese am 5.12. in Reinheim abholen.

Zu TOP 2:

Klaus Schw. und Werner B. berichten über die beiden Gesprächstermine zur Ausgestaltung des sog. „Natura-Trails“ im Bereich Rimdidim. Die Wegeführung wurde neu konzipiert; es werden nur noch bereits ausgewiesene Wanderwege und asphaltierte Verbindungswege als neuer „Trail“ aufgenommen. Die Hinführung zur Ruine Rimdidim entfällt.

Zu TOP 4:

Raimund S. spricht die Problematik „Vogelgrippe mit dem Erregervirus H5N8“ an. Ähnlich wie die offizielle NABU-Stellungnahme bezweifelt er den Übertragungsweg von den Wildtieren (Wasservögeln) zu den Nutztieren (Geflügelhöfe). Dies sei u.a. aufgrund der Vogelzugdaten kaum möglich. Wahrscheinlicher sei, dass die Ursache in den Intensivbetrieben mit ihren vielfältigen Verbindungen durch Futtermittel, Kükenweitergabe etc. liege.

Auf unserer Homepage soll es einen Link zu der offiziellen NABU-Haltung geben, verbunden mit dem Hinweis wie mit Wildvögeln, vor allem mit erkennbar kranken, umgegangen werden sollte.

Zu TOP 5:

- Bernd S. weist auf wahrscheinlich mögliche Seidenschwanz-Beobachtungen in den nächsten Wochen hin; auf „ornitho.de“ können Informationen eingeholt werden.
- Zur Zusammenstellung der sog. „Wahlprüfsteine“ für die Bürgermeisterwahl im Mai 2017 wird Raimund S. eine separate Mail an alle Mitglieder schreiben. Raimund S., Jan Sch. und Werner B. werden die Vorschläge ordnen und bündeln.
- Barbara H., Reiner P., Klaus Schw. und Werner B. berichten von den Fachvorträgen in Reichelsheim zum Thema Windräder.
- Im Jahresvortrag für 2017 sollen die Insekten im Mittelpunkt stehen. Im März / April soll der ökologische Wert der Insekten in einem Fachvortrag näher beleuchtet werden. Möglicher Titel: „Insekten – Nützlinge oder Plagegeister“

Niedernhausen, 6.12.2016

Gez. Werner Bert, Schriftführer